



28.06.2017 09:31 CEST

# Schwabinger Kunstpreise gehen an Thorsten Krohn, Gunna Wendt und Wolfgang Schlick mit der Express

# Brass Band

Kulturreferent Dr. Hans-Georg Küppers überreichte im Verwaltungszentrum der Stadtsparkasse München die Schwabinger Kunstpreise 2017 an die drei diesjährigen Preisträger. Die mit jeweils 5.000 Euro dotierten Auszeichnungen gehen an den Schauspieler Thorsten Krohn, die Schriftstellerin Gunna Wendt und an die Musiker Wolfgang Schlick und seine Express Brass Band.

Stefan Hattenkofer, Vorstandsmitglied der Stadtsparkasse München“ betonte in seiner Begrüßung: “Jedes Jahr erhalten Persönlichkeiten und Institutionen, die sich künstlerisch oder kulturell um Schwabing verdient gemacht haben, den Schwabinger Kunstpreis – diese schöne Tradition gibt es nun schon über ein halbes Jahrhundert. Für uns als regionales und der Münchner Kunst und Kultur verpflichtetes Kreditinstitut ist es daher nur konsequent, dass wir seit vielen Jahren Förderer der Schwabinger Kunstpreise sind.“ Neben der Stadtsparkasse München stiften die Constantin Film AG, Karl Eisenrieder – Café Münchner Freiheit, die Stadtsparkasse München sowie die Landeshauptstadt München das Preisgeld.

Die Schwabinger Kunstpreise würdigen Personen, die sich in Schwabing künstlerisch engagieren. Der Jury unter Vorsitz des Münchner Kulturreferenten Dr. Hans-Georg Küppers gehörten dieses Jahr Julia Benkert (Autorin und Filmemacheirn), Marion Bösker (Literaturhaus München), Susanne Hermanski (Süddeutsche Zeitung), Salome Kammer (Preisträger 2015) und Johannes Löhr (Münchner Merkur) an.

Der Schauspieler Thorsten Krohn überzeugte die Jury durch seine „außerordentliche und kontinuierliche Arbeit auf einer so wichtigen Münchner Bühne wie der Schwabinger Schauburg“. In Gunna Wendts romanhaft anmutenden Biographien Münchner Künstlerinnen erstet die Schwabinger Bohème wieder auf. Die Express Brass Band unter der Leitung von Wolfgang Schlick entwickelt sich „Schwabing als einstige Brutstätte des europäischen Jazz wieder als unmittelbares musikalisches Happening“, so die Jury.

Die Schwabinger Kunstpreise hat 1961 eine bürgerschaftliche Initiative des Schriftstellers Florian Seidl und des damaligen SZ-Mitgesellschafters Hans Dürrmeier ins Leben gerufen. Die Auszeichnung ehrt jährlich Persönlichkeiten oder Institutionen, die in besonderer Weise kulturelle oder künstlerische Leistungen in beziehungsweise für Schwabing erbracht haben.

---

*Fast jeder zweite Münchner vertraut in Geldfragen auf die Stadtsparkasse München. Der Marktführer unter den Münchner Banken im Privatkundenbereich,*

*bezogen auf Hauptbankverbindungen, bietet an 77 Standorten Filialen und BeratungsCenter, zusätzlich 46 SB ServiceStellen sowie mit 5 ImmobilienCentern das dichteste Filialnetz aller Kreditinstitute im Stadtgebiet. Mit ihren Partnern aus der Sparkassen-Finanzgruppe, dem größten Finanzverbund Deutschlands, stellt sie das gesamte Spektrum von Finanzdienstleistungen, Anlagemöglichkeiten und Finanzierungsformen bereit. Mit einer durchschnittlichen Bilanzsumme von 16,9 Milliarden Euro ist die Stadtparkasse München die größte bayerische und fünftgrößte deutsche Sparkasse. Das 1824 gegründete Kreditinstitut beschäftigt rund 2.300 Sparkassen-Mitarbeiter und 265 Auszubildende (Stand 31.12.2016). Als Sparkasse engagiert sie sich in besonderem Maß im gesellschaftlichen und kulturellen Bereich für den Standort München.*

## Kontaktpersonen



**Dr. Joachim Fröhler**

Pressekontakt

Pressesprecher

presse@sskm.de

089 2167-47301

0171 554 8016



**Sebastian Sippel**

Pressekontakt

Pressereferent

sebastian.sippel@sskm.de

089 2167-47314

0175 1551 518